



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung

SCHRIFTLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG 2026 MITTLERER SCHULABSCHLUSS (REALSCHULABSCHLUSS)

DEUTSCH

Aufgabensatz 2

Thema: Fake News

Arbeitszeit: 210 Minuten

Name, Vorname: _____

von der Lehrkraft auszufüllen

Teil A

Textverständnis und Sprachuntersuchung:

_____/50 BE

Teil B

Textproduktion:

_____/50 BE

Gesamtergebnis: ____/100 BE

Note: _____

Datum der Erstkorrektur, Unterschrift

Datum der Zweitkorrektur, Unterschrift

Teil A – Textverständnis und Sprachuntersuchung (50 % der Prüfungsleistung)

Lesen Sie das Material A.

Lösen Sie anschließend die Aufgaben auf den Arbeitsblättern.

Material A 1

**Arbeitsgemeinschaft Jugend und Bildung e.V. (Hg.):
Falschinformationen entlarvt: Faktenchecks (2025)**

Arbeitsgemeinschaft Jugend und Bildung e.V. (Hg.): Faktencheck und Debunking. In:
<https://www.safe-r-spaces.de/>. (leicht bearbeitete Fassung, letzter Zugriff: 30.09.2025).

Rechtschreibung und Zeichensetzung entsprechen der Textquelle.

¹ Social Bots: Softwareprogramme, die entwickelt wurden, um automatisiert in sozialen Netzen zu handeln. Sie sind so programmiert, dass sie menschliches Verhalten nachahmen, wodurch die Unterscheidung zwischen Bots und echten Nutzern erschwert wird.

² Debunking: engl. to debunk bedeutet hier entlarven.

1 Der Sachtext verfolgt eine bestimmte Intention.

5 Kreuzen Sie diese an. Begründen Sie Ihre Entscheidung.

☐ unterhalten

☐ informieren

☐ werben

☐ appellieren

Begründung:

____/2 BE

2 Im Material werden die Begriffe „Desinformationen“ und „Falschmeldungen“ angeführt.

10

Vergleichen Sie die Bedeutung der Begriffe miteinander. Füllen Sie dazu die Tabelle aus.

	Desinformationen	Falschmeldungen
Gemeinsamkeit		
Unterschiede		

____/3 BE

3 In Material A 1 werden in fünf Absätzen unterschiedliche Aspekte des Themas dargestellt.

15

Ordnen Sie den folgenden Fragen die passenden Absätze zu, in denen die Antworten zu finden sind.

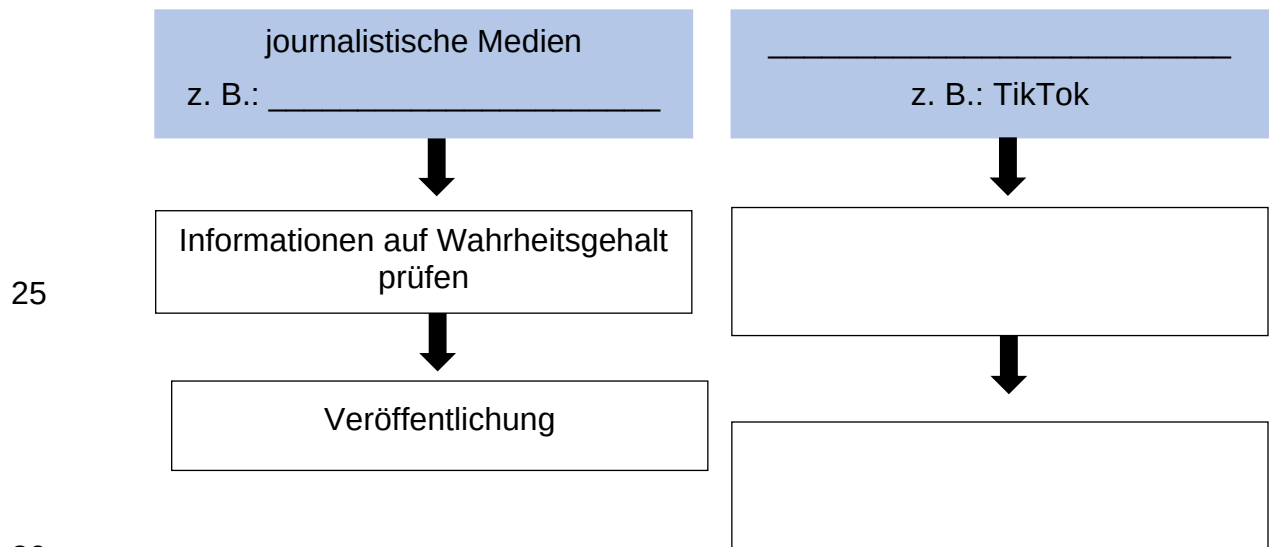
Orientieren Sie sich an den Beispielen.

An welcher Stelle im Text ...	Absatz
wird ein ausführliches Beispiel für Fake News angeführt?	
wird auf Studien zum Medienverhalten Jugendlicher hingewiesen?	
wird aufgezeigt, wie sich Fake News und Falschmeldungen verbreiten?	
werden die Motive von Fake News thematisiert?	2, 3
wird die Arbeit von Faktencheck-Portalen erklärt?	4
werden privaten Nutzerinnen und Nutzern konkrete Tipps zum Faktencheck gegeben?	

____/4 BE

- 4 Ab Zeile 36 wird der Umgang mit Informationen in journalistischen sowie sozialen Medien aufgezeigt.

20 a) Vervollständigen Sie das Schaubild mit Hilfe des Textes.



30

____/4 BE

- b) Erklären Sie in eigenen Worten die besondere Rolle der Sozialen Medien bei der Verbreitung von Fake News.

____/3 BE

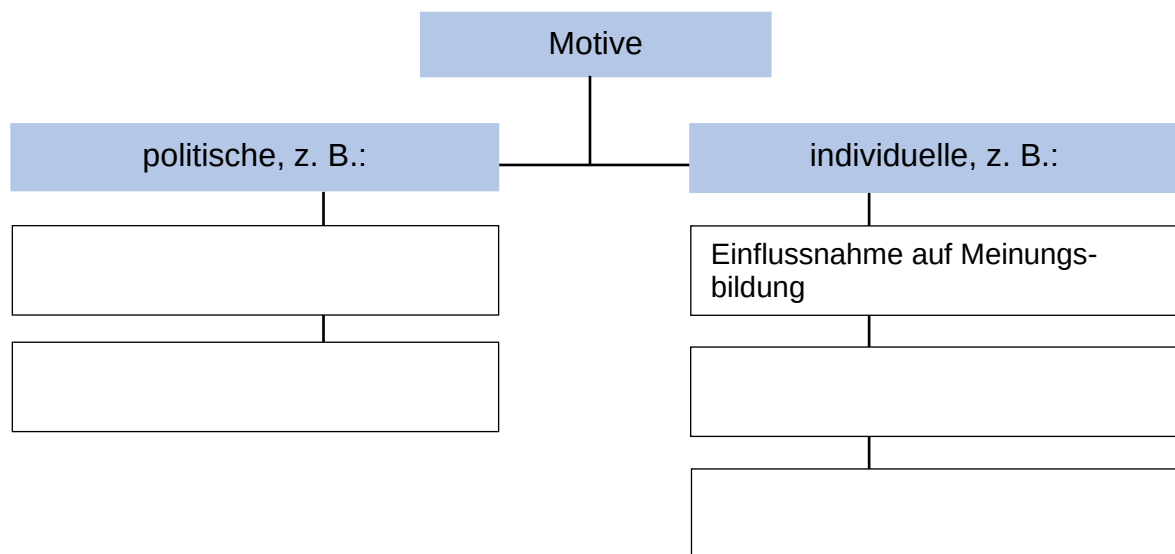
35

- c) Erklären Sie, warum das Zwei-Quellen-Prinzip nicht nur von journalistischen Medien und Fakten-Checkern genutzt werden sollte.

____/2 BE

- 5 Hinter der Verbreitung von Fake News verbergen sich unterschiedliche Motive.

Vervollständigen Sie das Schaubild im Nominalstil. Orientieren Sie sich am Beispiel.



____/5 BE

- 6 Erläutern Sie, warum es „besonders wichtig ist, dass junge Menschen über Fake News Bescheid wissen“ (Zeilen 51 – 52).

55

____/3 BE

- 7 In Material A 1 werden viele Fremd- und Fachwörter benutzt.

- a) Im jugendlichen Sprachgebrauch wird das Wort *Fake* häufig verwendet.

Informieren Sie sich in einem Nachschlagewerk über die ursprüngliche Bedeutung und Sprachvarietät.

Kreuzen Sie an.

60

Bedeutung	☐ unecht	☐ Täuschung	☐ Alternativen
Sprachvarietät	☐ Umgangssprache	☐ Gruppensprache	☐ Standardsprache

____/2 BE

- 65 b) Neben englischen werden auch griechische, französische sowie lateinische Fremd- und Lehnwörter benutzt.

Ordnen Sie folgende Fremd- und Lehnwörter ihrer Herkunft zu.

	Englisch	Griechisch	Latein	Französisch
Kampagne	☐	☐	☐	☐
authentisch	☐	☐	☐	☐
Kontext	☐	☐	☐	☐
Software	☐	☐	☐	☐

____/2 BE

- 8 Im Text werden Wörter mit gleicher und gegenteiliger Bedeutung verwendet.
Notieren Sie je ein Synonym- und Antonympaar aus dem Wortspeicher.

70

Desinformationen | Täuschung | Informationen | Meldung | Betrug | Demokratie |
Meinung | Potenzial

Synonyme:

Antonyme:

____/2 BE

- 9 Der Text gibt Quellen wieder.

- a) Formulieren Sie folgende Textaussage in indirekte/nicht wörtliche Rede um:

75

CORRECTIV meldet: „Die Bundestagswahl findet erst 2025 statt.“
(vgl. Zeilen 7 – 8)

____/1 BE

- b) Formulieren Sie folgende Textaussage ohne Informationsverlust in direkte/wörtliche Rede um:

80

Die BILD-Zeitung bestätigt, dass die Meldung nie bei BILD.de erschienen sei.
(vgl. Zeilen 9 – 10)

____/1 BE

- 85 10 In den Zeilen 44 – 51 wird eindringlich vor den gefährlichen Auswirkungen von Fake News gewarnt.

Nennen Sie zwei sprachliche Auffälligkeiten, die diese Wirkung unterstützen.

____/2 BE

- 11 Erklären Sie, wie die folgenden Wortgruppen im Text zu verstehen sind:

a) „Desinformationen leicht entlarven“ (Zeile 10)

- 90 b) „bleibt im Kopf [...] hängen“ (Zeile 11)

c) „eine wichtige Anlaufstelle“ (Zeile 14)

d) „Debatten emotional aufheizen“ (Zeile 47)

____/4 BE

- 95 12 An Ihrer Schule wurde in den Sozialen Medien verbreitet, dass die Schule am Freitag ausfällt. Vor allem die jüngeren Kinder glaubten dies und blieben dem Unterricht fern. Um vor Gefahren von Desinformationen in der Zukunft zu warnen, wurde der Abschlussjahrgang aufgefordert, auf der Schulhomepage über Fake News aufzuklären. Bei Ihrer Recherche stießen Sie auf nachstehenden Flyer.
- 100 Schreiben Sie einen informierenden Text, in dem Sie kindgerecht erklären, wie man Fake News erkennt. Nutzen Sie zwei Aspekte aus dem Flyer und eine Information aus Material A 1.



Hochschule Bochum (Hg.): Fake News erkennen (bearbeitete Fassung). In: <https://kurzlinks.de/wpaz> (letzter Zugriff: 30.09.2025).

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

105

____/5 BE

von der Lehrkraft auszufüllen

Darstellungsleistung Teil A

____/5 BE

110

Teil B – Textproduktion**(50 % der Prüfungsleistung)****Bearbeiten Sie Aufgabe B 1 ODER Aufgabe B 2. Nutzen Sie dazu Material M 1.****Aufgabe B 1: Lügen in der Familie**

- 115 Versetzen Sie sich in die Figur des Franz von Moor. Sie führen regelmäßig Tagebuch, um Ihre Gedanken festzuhalten und Erlebnisse zu reflektieren.

Verfassen Sie zwei Tagebucheinträge, in denen Sie Ihre Gedanken und Gefühle darlegen.

- 120 Beschreiben Sie im ersten Tagebucheintrag vor dem Verlesen des Briefes Ihre Motive/Ziele und den betrügerischen Plan.

Schildern Sie im zweiten Tagebucheintrag nach dem Verlesen des Briefes das Erlebte und die Reaktion des Vaters.

Formulieren Sie abschließend Ihre Wünsche für die Zukunft.

ODER

- 125 **Aufgabe B 2: Lügen auf der Bühne**

Im Rahmen der Schultheatertage wird die erste Szene aus Friedrich Schillers „Die Räuber“ aufgeführt. Dazu wird ein Programmheft erstellt, das Hintergrundinformationen über die Aufführung gibt.

Schreiben Sie dafür einen Beitrag.

- 130 Führen Sie zur Szene hin, indem Sie zunächst den Autor kurz vorstellen und sich zu seinem Schaffen äußern.

Fassen Sie dann die dargestellte Situation zusammen.

Charakterisieren Sie die Hauptfigur Franz von Moor. Gehen Sie dabei auch auf die Motive seines Handelns ein.

- 135 Leiten Sie ab, welchen Einfluss sein Handeln auf die Familiensituation hat.

Erklären Sie, inwiefern das Thema des Betruges mit gefälschten Informationen auch heute noch aktuell ist.

140 **Material M 1****Friedrich Schiller: Die Räuber (1782)**

145 *Maximilian, regierender Graf von Moor, hat zwei ungleiche Söhne: Karl und Franz. Der Zweitgeborene Franz wurde in seiner Kindheit vernachlässigt und hat kein Anrecht auf das Erbe. Karl, der Lieblingssohn des alten Moor, dagegen führte als Student in Leipzig ein recht wildes Leben und verschuldete sich. In einem Brief verspricht er sich zu bessern und bittet seinen Vater um Vergebung. Der eifersüchtige Franz hat den Brief des Bruders durch einen gefälschten ersetzt, der von einem angeblichen Brieffreund geschrieben wurde. Er liest ihn seinem Vater vor. Darüber wird dieser so entsetzt sein, dass er sich von Franz überreden lässt, Karl zu verbannen und zu enterben.*

150

Schiller, Friedrich. Die Räuber. Einfach klassisch. Cornelsen, 2024. S. 4 – 7.

Rechtschreibung und Zeichensetzung entsprechen der Textquelle.

³ Dukaten: Goldstücke